Newsletter 04 TT-Abteilung LTV Lippstadt Saison 2011/2012

Rückblick auf die Herrenmannschaften

Eine sehr gute Saison 2011/2012 spielten die Herrenmannschaften des LTV. Vor allem die Aufstiege der 1. Herren in die Verbandsliga und der Aufstieg der dritten Herren in die 1. Kreisklasse stechen hervor.

Die 1. Herren konnte in der Rückserie ihre weiße Weste ohne Niederlage gerade im alles entscheidenden Spiel gegen den TTV Salzkotten nicht wahren, sondern verlor zu Hause mit 6:9. Das Spiel fand jedoch auf sehr hohem Landesliganiveau statt und hatte mit ca. 100 Zuschauern auch den nötigen Rahmen. Am Ende setzte sich der Gast aber durchaus verdient durch und hatte damit den direkten Aufstieg in die Verbandsliga gebucht. Der LTV musste im Mai noch durch die Relegation in drei Spielen gegen die Zweiten der Landesligen 1,3 und 4. Gegen die DJK Roland Rauxel konnte man im ersten Spiel mit 9:5 gewinnen. Zwar gab es zu Beginn einige knappe Spiele, die zum größten Teil der LTV gewinnen konnte, mit zunehmender Spieldauer wurde die Dominanz aber größer und man gewann verdient. Im zweiten Spiel dann schon die Entscheidung. Gastgeber Greven konnte mit 9:6 bezwungen werden und damit stand der Aufstieg des LTV schon fest. Im Sonntagsspiel konnte man dann befreit aufspielen und gewann gegen den SV Brackwede mit 9:3. In der Rückserie spielten Christian Gleitsmann mit 26:1 und Lars Averkamp mit 13:2 Spielen die mit Abstand besten Bilanzen. Im Doppel blieben Gleitsmann/Ritter in 23 Begegnungen komplett ungeschlagen.

Die 2. Herren beendete die Saison auf einem vollkommen zufriedenstellenden vierten Platz. Mehr war in dieser Saison nicht drin und auch nicht geplant. Im Vergleich zur Hinserie konnte die Mannschaft sich noch vom fünften auf den vierten Platz verbessern. Viele gute Bilanzen in der Rückserie sorgten für das gute Abschneiden. Allen voran die Spieler Klaus Rödermund (14:5), Torben Glittenberg (9:3) und Dirk Schütte (7:2).

Die 3. Herren, in der Rückserie durch einige Spieler der 2. Mannschaft punktuell verstärkt, sicherte den zweiten Platz in der 2. Kreisklasse souverän und stieg damit in die 1. Kreisklasse auf. In der Rückserie blieb die Mannschaft komplett ungeschlagen bei elf Siegen. Auch Meister Erwitte konnte in die Schranken gewiesen werden, näher als einen Punkt kam man aber nicht mehr heran. In der gesamten Rückserie gab man nur sieben Doppel ab und 20 Einzel, so dass die Bilanzen alle sehr gut ausfielen. Am besten spielten Jörg Sterr mit einer 14:1 Bilanz und Christopher Frisse, der 9:0 Spiele aufweist.

Sponsoren der Abteilung

Brannekemper Metallgestaltung
www.brannekemper.de

Strohmeier GmbH - Technischer Handel
www.strohmeiergmbh.de

Sport Rotter
www.sport-rotter.de

Für die 4. Herren öffnete sich kurzzeitig das Aufstiegsfenster in der Rückserie, jedenfalls probierte man alles um doch noch auf einen der Relegationsplätze zu kommen. Am Ende fehlten dann zwar ein paar Punkte, trotzdem eine gute Saison mit dem 5. Tabellenplatz als Abschluss. Überzeugen konnte Alexander Nolte mit 11:4 Spielen ebenso, wie Nikolai Reinke (14:6) und Marcel Sisolefsky (11:4).
Die 5. Herren erspielte den besten Platz in der Abschlusstabelle seitdem sie vor zwei Jahren ins Leben gerufen wurde. Auch wenn nach oben weiter Platz ist um sich zu verbessern, trotzdem ein guter Erfolg. Außerdem wurden so viele Punkte geholt, wie noch nie zuvor in den zwei Jahren. Die beste Bilanz erspielte Markus Burghardt mit 11:7 Spielen.

Rückblick auf die Saison im Jugendbereich

Die 1. Jungenmannschaft konnte im ersten Jahr auf Bezirksebene eine wirklich gute Saison auf dem vierten Tabellenplatz abschließen. Nach dem Aufstieg in die Bezirksklasse war eher der Klassenerhalt vor Saisonbeginn als Ziel ausgegeben. Zum einen war die Liga dann aber doch nicht so gut wie befürchtet, zum anderen die Mannschaft auch besser als gedacht. Vor allem Alexander Nolte hatte mit einer 19:2 Bilanz in der Rückserie großen Anteil am Erfolg der Mannschaft.
Für die 1. Mädchen lief die Rückserie nicht so positiv wie die der Jungen. Zwei Siege konnten eingefahren werden, so dass am Ende der drittletzte Tabellenplatz fest stand. Dabei wäre teilweise mehr drin gewesen, die Gegnerinnen waren oftmals nicht viel besser. Doch gerade in den Doppeln fehlte noch die Abstimmung.

Foto: Eugen Pipus blieb in der Schüler Kreisliga die ganze Saison ungeschlagen Bei nur zwei Satzverlusten.

Die 1. Schüler blieb weiter so souverän, wie in den Spielen der Hinserie. Auch in der Rückserie wurde kein Spiel verloren. Außerdem schafften es Eugen Pipus und Hendrik Sperber mit 17:0 Spielen jeweils ungeschlagen zu bleiben. Eugen verlor in den 17 Spielen gerade mal einen Satz. Auch Nils Becker stand den beiden kaum nach mit seiner 16:1 Bilanz. Auch die Doppel erspielten eine starke 11:1 Bilanz. Damit holte man vollkommen verdient die Meisterschaft in der Schüler Kreisliga und hat sich für das kommende Jahr für höhere Aufgaben empfohlen.
Die 2. Schüler spielte in der gleichen Liga im breiten Mittelfeld mit, verpasste am Ende durch einen Sieg am letzten Spieltag aber noch den Sprung auf den vierten Tabellenplatz. Die Leistungen innerhalb der Mannschaft schwankten am Ende zu stark, als das eine bessere Platzierung möglich gewesen wäre. Paul Kramer konnte dagegen mit einer 15:2 Bilanz voll überzeugen.

Den Schülerinnen fehlte am letzten Spieltag ein Punkt um den zweiten Tabellenplatz gegen Liesborn zu verteidigen. Durch die 4:6 Niederlage rutschte man noch auf den dritten Platz ab, trotzdem ein gutes Ergebnis. Vor allem Franka Mai konnte mit einer 17:1 Bilanz erneut unter Beweis stellen, dass sie in der kommenden Saison in einer anderen Liga an den Start gehen muss um gefordert zu werden. Im Doppel mit Gina Scheurer, die im Einzel eine positive Bilanz erspielte, blieben die beiden ungeschlagen in der Rückserie.
Die 1. B-Schüler spielte bis zuletzt um die Meisterschaft mit in der Kreisliga, musste sich am Ende aber mit dem zweiten Platz begnügen. Im direkten Duell mit Ehringhausen zog man mit 4:6 den Kürzeren und lag damit einen Punkt hinter dem späteren Meister. Trotzdem eine sehr starke Saison der Mannschaft.

Foto: Vizemeister wurde die 1. B-Schüler in der Kreisliga mit Tobias Heckmann, Moritz Rafalzik, Niklas Hess und Jakob Kramer

Die 2. B-Schüler erreichte einen guten fünften Platz in dieser Liga. Die Mannschaft agierte zwar ohne echtes Aushängeschild, dafür war jeder Spieler in der Lage zu punkten, so dass alle Akteure Recht ausgeglichene Bilanzen, die für das erste Jahr als Erfolg gewertet dürfen, erspielen konnten.
Zusammengefasst ergibt sich ein sehr positives Bild der Jugend im ersten Jahr mit sieben Nachwuchsmannschaften. Nicht nur die guten Platzierungen der Mannschaften, sondern auch der Ehrgeiz und die Zuverlässigkeit (nicht eine Ordnungsstrafe) der Spieler lassen für die kommenden Spielzeiten hoffen. Ein Dank gilt den Betreuern und Fahrern der Mannschaften, ohne diese wäre eine Jugendabteilung in dieser Größenordnung (und sie wächst weiter) gar nicht möglich.

Sponsoren der Abteilung

Kombishop Baier
www.tischtennis-hellweg.de

Blumenbecker Industriebedarf GmbH
www.blumenbecker-industriebedarf.de

BauStatik Radin
www.baustatik-radin.de

Rückblick auf die 13. Offenen Lippstädter Stadtmeisterschaften

Eigenlob stinkt bekanntlich, aber in diesem Fall kommt der LTV wohl kaum drum herum sich für dieses Turnier selbst zu loben. Die 13. Lippstädter Stadtmeisterschaften brachten das Turnier betreffend der Teilnehmerzahlen nochmals ein gutes Stück voran, so dass man mit knapp über 550 Startern zu den größten Turnieren in NRW gehört, die an einem Wochenende ausgerichtet werden. Die größeren Turniere gehen fast alle über vier oder fünf Tage. Wenn man bedenkt, dass das Turnier vor nicht allzu langer Zeit noch Meldezahlen von 250 - 350 aufwies, ist das eine beachtliche Entwicklung. Da sich der Trend schon einige Tage vor Turnierbeginn abzeichnete, besorgte man kurzerhand noch vier zusätzliche Tische, so dass das Turniergeschehen erstmals an 28 Tischen ablief. Diese Tische waren dringend nötig, denn auch so war die Auslastung an den Grenzen des Machbaren.

Problematisch - um doch noch etwas Kritik zu üben - war der Freitagabend. Bei drei Herrenklassen, die jeweils mit ca. 60 Meldungen starteten und dem Problem, dass um 22 Uhr das Licht in einer der beiden Hallen ausging, war man sogar deutlich über der Belastungsgrenze, was sich in den Zeiten der Spiele leider auch widerspiegelte. Für das nächste Jahr ist hier aber eine Ausnahmeregelung für das Turnier in Sicht, so dass dann auch der Freitag in geregelten Bahnen ablaufen kann. Sowohl der Samstag, als auch der Sonntag liefen problemlos.

Foto: Freitagnacht, 2 Uhr in Lippstadt, volle Halle ;-)

Für den LTV konnten das Doppel Heckmann/Schütte die Herren C Konkurrenz gewinnen. Wie schon bei ihrem Turniersieg in Wadersloh und in der gesamten Rückserie der Saison 2011/2012 blieben sie ungeschlagen und bewiesen einmal mehr ihre Doppelstärke.

Bedanken möchte sich der LTV bei allen Sponsoren, Helfern und Kuchenspendern, sowie bei den Vereinen aus Cappel und Stirpe, die erneut ihre Tische und Banden dem LTV zur Verfügung stellten.

Jugendranglisten Jungen, A-Schüler/innen und B-Schüler

Sechs Teilnehmer stellte der LTV bei den Kreisendranglistenspielen der Jugend am vergangenen Wochenende in Soest. Allein diese Tatsache ist schon ein positives Zeichen, denn in den letzten Jahren war dort so gut wie kein LTV'er vertreten. Dass bei den Meisten noch keine vorderen Platzierungen erwartet werden konnten, war abzusehen.

Die positivste Überraschung gelang Franka Mai und Natalie Pisarski bei den A-Schülerinnen. Bei 9 gestarteten Spielerinnen und dem Modus jede gegen jede war ein ordentliches Pensum für beide zu absolvieren. Gleich im ersten Spiel setzte sich Franka gegen Natalie durch. Dieser Sieg sollte am Ende auch für den Unterschied zwischen beiden Spielerinnen ausschlaggebend sein. Franka wurde in der Endabrechnung sehr gute Zweite und auch Natalie als Dritte konnte voll überzeugen. Beide haben sich für die Bezirksvorrangliste qualifiziert.

Bei den B-Schülern vertraten Niklas Hess und Jakob Kramer die LTV-Farben. Jakob war als Nachrücker ins Feld gerutscht und war daher gegen die meisten anderen Spieler Außenseiter. Er spielte allerdings sehr gut mit, verlor z.B. gegen den späteren Zweiten erst nach Matchball. Trotzdem reichte es am Ende nicht um einen Konkurrenten hinter sich zu lassen. Niklas war doch anzumerken, dass er durch die Ferien und die anschließende Klassenfahrt kaum trainiert hatte und so verlor er viele Spiele knapp. Er beendete die Rangliste einen Platz vor Jakob.

Nils Becker bei den A-Schülern startete überraschend gute in die Rangliste, auch er hatte nämlich etwas mit seinem Trainingsrückstand zu kämpfen. Trotzdem besiegte er die ersten drei Gegner und musste sich erst in den letzten beiden Gruppenspielen geschlagen geben. Mit 3:2 Siegen erreichte er die Runde der besten sechs Spieler, in denen er leider nicht mehr punkten konnte. Ein Spiel mehr hätte zum vierten Platz gereicht, so wurde es der sechste Platz, der aber trotzdem einen Erfolg darstellt. Ob es zur Qualifikation zur Bezirksrangliste reicht bleibt abzuwarten.

Bei den Jungen rückte Alexander Nolte als Ersatzmann ins Feld. Gegen alle seine Gegenspieler agierte er mindestens auf Augenhöhe, blieb aber zu oft unter seinen spielerischen Möglichkeiten und konnte sein Potenzial nicht ausschöpfen. Mit zwei Siegen bei vier Niederlagen reichte es durch das gute Satzverhältnis zu Platz 4. Auch hier besteht die Hoffnung auf die Qualifikation zur Bezirksrangliste.

Im Endeffekt konnten sich sowohl Franka, Natalie, Niklas, Nils als auch Alex über Plätze bei der Bezirksvorrangliste freuen. Denn auch wenn es nicht viel zu holen gab, war die Teilnahme für alle eine schöne Sache. Einzig Franka konnte sich für die Bezirkszwischenrunde qualifizieren nach sehr guter Leistung. Dort war dann aber auch für sie Endstation.

Foto: Franka Mai schaffte den Sprung in die Bezirkszwischenrangliste als einzige LTV-Spielerin.

Sponsoren der Abteilung

B&H Elektrotechnik
www.b-h-elektorechnik.de

Sanitär - Heizung - Schmitz
www.shs-lippstadt.de

Rödermund GmbH Versicherungsmakler

Rückblick auf die Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der TT-Abteilung des LTV konnte zur Jahreshauptversammlung ca. 25 Teilnehmer aus den Seniorenmannschaften begrüßen. Klaus Rödermund gab zu Beginn einen Rückblick auf die durchweg erfolgreich absolvierte Saison 2011/2012. Vor allem den Aufstieg der 1. Herrenmannschaft in die Verbandsliga hob er hervor, aber auch der Aufstieg der 3. Herren in die 1. Kreisklasse wurde erwähnt. Auch die anderen Herrenmannschaften spielten in ihren Ligen fast ausschließlich um die vorderen Plätze mit.

Im Anschluss konnte auch Jugendwart Christian Gleitsmann auf eine gute Saison im Jugendbereich zurückblicken. Sowohl die 1. Jungen in der Bezirksklasse mit einem vierten Platz als auch die 1. Schüler, die ungeschlagen Meister der Schüler Kreisliga wurde, überzeugten auf ganzer Linie. Auch die 1. B-Schüler, die den zweiten Platz in der B-Schüler Kreisliga belegten, spielten sehr gut. Ebenfalls positiv erwähnte Gleitsmann die sechs Teilnehmer des LTV bei den Kreisendranglisten. Ein deutlicher Aufwärtstrend gegenüber den Vorjahren. Zurückzuführen ist dies auf die gute Trainingsarbeit des Trainerteams des LTV im Nachwuchsbereich. Sowohl montags als auch donnerstags ist die Halle zu den Trainingszeiten ab 17 Uhr sehr gut gefüllt.

Dem Kassenbericht zu entnehmen, welcher von Peter Janssen vorgetragen wurde, schrieb die Abteilung im letzten Jahr schwarze Zahlen, was vor allem den sehr gut besuchten 13. Lippstädter Stadtmeisterschaften zuzuschreiben ist. Der Vorstand wurde daraufhin für seine Arbeit einstimmig entlastet.

Bei den anstehenden Wahlen wurden Klaus Rödermund und Sandra Osthues einstimmig erneut für zwei Jahre zur Abteilungsleitung gewählt. Das Amt des Sportwartes wurde mit Dirk Schütte neu besetzt, der den zurückgetretenen Ralf Heckmann ablöst. Für den Bereich des Marketing, den bisher Peter Brannekemper leitete, wurde für ein Jahr Klaus Rödermund gewählt. Hier wird in der Zukunft aber noch nach Verstärkung des Teams Ausschau gehalten. Weiterhin wurde von der Versammlung bei einer Enthaltung und keiner Gegenstimme beschlossen den Abteilungsbeitrag um 1,50 € pro Monat anzuheben, damit auch in Zukunft die steigenden Kosten durch das Engagement im Jugendbereich beglichen werden können und die Abteilung weiter an ihrem Konzept der Jugendförderung festhalten kann.

Bei den anstehenden Terminen wurde vor allem auf das Abteilungsgrillen am 16.6.2012 hingewiesen. Dort werden die Aufstellungen für die neue Saison besprochen , aber auch die neuen Mannschaftstrikots des LTV gewählt.

Neuzugänge für die kommende Saison

Auch wenn es noch ein paar Tage hin ist bis die Wechselfrist für die nächste Saison abgelaufen ist, so kann der LTV schon jetzt einige Neuzugänge präsentieren. Vor allem die 1. Herren hat regen Zulauf bekommen nach dem Aufstieg in die Verbandsliga.

Das Team wird durch Michael Sigge, Marc Rocholl und Falk Wiesner verstärkt. Michael Sigge ist sicherlich den meisten LTV'ern gut bekannt. Er musste wegen einer langwierigen Schulterverletzung lange Zeit pausieren und hat in der abgelaufenen Saison bei der DJK Cappel wieder mit dem TT-Sport begonnen. In der Rückserie hat er nur ein Spiel in der Landesliga Mitte verloren. Er wird an Position drei der ersten Herren spielen und sicher gute Chancen auf eine positive Bilanz haben im mittleren Paarkreuz der Verbandsliga. Ebenfalls in der Mitte wird der 21 jährige Marc Rocholl aufschlagen. Er kommt vom Landesligisten TTC Turflon Werl. Marc spielte die Saison davor noch in der Bezirksklasse und hat sich in der letzten Saison enorm gesteigert, so dass er in der Rückserie eine nahezu ausgeglichene Bilanz im oberen Paarkreuz erspielen konnte. Wenn er sich weiter in dem Tempo verbessert, ist auch ihm eine gute Bilanz zuzutrauen. Für das untere Paarkreuz kommt Falk Wiesner, 23 Jahre alt, vom SV Bergheim. Dort war er in der Bezirksliga am mittleren Paarkreuz aktiv, hat wegen seiner Ausbildung in Bonn aber die letzten drei Jahre nicht trainiert. Jetzt möchte er nochmal angreifen und wird neben einer ausgedehnten Saisonvorbereitung auch in der Saison regelmäßig zwei Mal die Woche trainieren. Mit den letztjährigen Aufsteigern Christian Gleitsmann, Marcel Brannekemper und Michael Ritter bildet man ein junges, motiviertes Team in der Verbandsliga, welchem der Klassenerhalt mit Sicherheit zuzutrauen ist.

Foto: Falk Wiesner vom Bezirksligisten SV Bergheim will sich beim LTV in der Verbandsliga etablieren.

Für die dritte Mannschaft kommt Frank Wolf von BW Lipperbruch. Dort war er in der letzten Saison im oberen Paarkreuz der 1. Kreisklasse einer der besten Spieler und wird auch dem LTV in dieser Klasse bestimmt zu einer guten Saison verhelfen können.

Im Jugendbereich wechseln zum LTV Louis Grabenschröer vom TuS Ehringhausen. Er wird im oberen Paarkreuz der Schüler Bezirksliga auf Punktejagd gehen. Außerdem kommt von der DJK Erwitte Lars Lennert. Er spielt in der zweiten A-Schülermannschaft.

Sponsoren der Abteilung

Averkamp & Schmunz Versicherungsmakler GbR
Www.averkamp-schmunz.de

GWL Lippstadt
www.gwl-lippstadt.de

B&H Elektrotechnik
www.b-h-elektrotechnik.de

Vereinsmeisterschaften Jugend

Trotz schönstem Wetter am Pfingstwochenende haben sich viele Spieler der Jugendmannschaften der TT-Abteilung des LTV Lippstadt in der Dusternweghalle eingefunden um die neuen Vereinsmeister in den Jugendklassen auszuspielen.

In der Jungenkonkurrenz gingen die Spieler der 1. Jungen aus der Bezirksklasse als Favoriten an die Tische. Allen voran Alexander Nolte, der die mit Abstand beste Saisonbilanz aufzuweisen hatte. Diese Favoritenrolle bestätigte Alexander souverän und ließ bei allen seinen Spielen nichts anbrennen und konnte sich am Ende vollkommen verdient über den Vereinsmeistertitel freuen. Ebenfalls stark spielte Eugen Pipus, der sich in der Saison als Ersatzspieler der 1. Jungen schon in den Vordergrund spielen konnte. Bei den Vereinsmeisterschaften belegte er mit einer Niederlage den zweiten Platz und bestätigte so die starken Trainingseindrücke der letzten Wochen. Den dritten Platz belegte Hendrik Sperber.

Bei den Mädchen konnte sich Natalie Pisarski aus der Mädchenbezirksligamannschaft am Ende ungeschlagen durchsetzen. Franka Mai belegte den zweiten Platz vor Nina Löseke.

In der Schüler A Klasse konnte Hendrik Sperber für eine Überraschung sorgen, indem er Eugen Pipus, der als Favorit galt, mit 3:2 besiegen konnte. Da Hendrik im weiteren Verlauf keine Niederlage mehr einstecken musste, konnte er sich den Titel sichern vor Eugen Pipus und Paul Kramer.

Bei den B-Schülern trafen im Finale die beiden ungeschlagenen Gruppensieger Paul Käfer und Niklas Hess aufeinander. Es entwickelte sich ein sehr ansehnliches Spiel zwischen den beiden Spielern, welches am Ende mit Niklas Hess im entscheidenden fünften Satz mit zwei Punkten Unterschied den glücklichen Sieger hatte. Gemeinsame Dritte wurden Eddy Bernhard und Lars Lennert.

In der Eltern-Kind-Klasse, bei der fünf Geschicklichtkeisübungen absolviert werden mussten, musste am Ende in einer sechsten Übung das Stechen über den Gesamtsieg entscheiden. Familie Tschense lag punktgleich mit Familie Heckemeier in Führung nach den fünf Übungen, konnte sich im Stechen aber im Endeffekt durchsetzen und sich so den Vereinsmeistertitel sichern. Den dritten Platz sicherte sich Familie Schemmann.

Franka Mai, Nathalie Pisarksi, Nina Löseke

Eugen Pipus, Alex Nolte, Hendrik Sperber

Eugen Pipus, Hendrik Sperber, Paul Kramer

Paul Käfer, Niklas Hess, Lars Lennert, Eddy Bernhard

Fam. Heckemeier, Fam. Tschense, Fam. Schemmann

Ferienspaßaktionen

In den Sommerferien richtet die TT-Abteilung erneut Ferienspaßaktionen aus. In diesem Jahr werden zwei Kurse angeboten, die jeweils drei Tage dauern. An den drei Tagen wird von 10 - 13 Uhr trainiert. Die Teilnahme an einem Kurs, bei dem es vor allem darum geht den Kindern einen Überblick über die Sportart Tischtennis zu geben, kostet 15 € für alle drei Tage. Der erste Kurs vom 12. - 14. Juli richtet sich an Kinder im Alter von , der zweite Kurs vom 13. - 15. August an Kinder im Alter von . Anmeldungen können ab dem an Christian Gleitsmann, christian.gleitsmann@web.de, 02941 923301, abgegeben werden. An diesen Ferienspaßaktionen können ausdrücklich auch die Kinder der Bambinigruppe teilnehmen.

Aktuelles aus dem Jugendbereich

Da es nicht mehr möglich war alle drei Nachwuchsgruppen montags von 17 - 19 Uhr auf Grund der Masse an Spielern parallel trainieren zu lassen, wurden die Zeiten nach den Osterferien angepasst.

Die Bambinis trainieren jetzt von 16:30 - 18:00, die Anfänger von 17:00 - 19:00 und die Fortgeschrittenen von 18:00 - 19:30. Dies hat zu einer deutlichen Entspannung im Trainingsalltag gesorgt und war mit Sicherheit der richtige Schritt. Auch der zweite Termin der Bambinis wird immer besser besucht. Letzte Woche waren dort 16 Spieler/innen aktiv.

Des Weiteren startete nach den Osterferien das “Patenprojekt”. Spieler der Fortgeschrittenengruppe konnten sich dafür freiwillig melden ein “Patenkind” trainieren zu dürfen. Jede Woche Montag übernehmen mittlerweile sechs Paten ein Kind aus der Bambinigruppe und trainieren mit ihm eine halbe Stunde lang intensiv. Ein absolut toller Start für das Projekt, dass in Zukunft weiter ausgebaut werden soll.

Termine

16.06.2012	18:00	Saisonabschlussgrillen bei Peter Brannekemper
12. - 14.07.2012	10 - 13 Uhr	Ferienspaßaktion
23. - 27.07.2012		LTV Trainingslehrgang mit Trainer Andreas Stache
13. - 15.08.2012	10 - 13 Uhr	Ferienspaßaktion
07. - 09.09.2012		Kreismeisterschaften Senioren/Nachwuchs in Wadersloh

Nächster Newsletter

Der nächste Newsletter wird im August erscheinen. Themen werden die anstehenden Kreismeisterschaften in Wadersloh sein, aber natürlich besonders die Saisonvorschau auf die kommende Saison im Herren- und Jugendbereich.